

Medienmitteilung

Arbon, 14. April 2022

Thurgauer Energieversorger übernimmt die Kierzek AG

Das Kreuzlinger Unternehmen Kierzek AG, gegründet im Jahr 1975 als «B. Kierzek, Ingenieurbüro für Elektroplanung», wird von der EKT Holding AG mit Sitz im thurgauischen Arbon übernommen. Die Kierzek AG wird ihren Sitz und Standort in Kreuzlingen beibehalten, und auch sämtliche Arbeitsplätze bleiben erhalten.

Die Kierzek AG ist der führende Betrieb für Elektroplanung im Kanton Thurgau. Das in Kreuzlingen domizilierte Unternehmen hat sich in den vergangenen 47 Jahren auf die Tätigkeitsfelder «Gebäudetechnik» und «Netztechnik» spezialisiert, sich einen Namen gemacht und immer wieder erfolgreich mit den verschiedenen Unternehmen der EKT-Gruppe zusammengearbeitet.

Das Bestreben der beiden Inhaber der Kierzek AG, Klaus Karrer und Thorsten Specker war es, die bewährten Stärken des Kierzek-Teams mit denjenigen eines Partners zu erweitern und dabei die Synergien effizient zu nutzen. Dies hat sie dazu veranlasst, das erfolgreiche Kreuzlinger Traditionsunternehmen an die EKT-Gruppe mit Hauptsitz in Arbon zu verkaufen.

Klaus Karrer wird nach der Übernahme aus dem operativen Geschäft der Kierzek AG austreten und bei der EKT die Leitung des Geschäftsbereichs «Netze» übernehmen. Und damit die Nachfolge von René Gaus antreten, der Ende Juni in den Ruhestand geht.

Thorsten Specker übernimmt bei der Kierzek AG künftig die Aufgabe des CEO und wird als solcher weiterhin im Zentrum des Teams stehen.

Beide Unternehmen sind vom Zusammenschluss überzeugt und freuen sich, mit dieser «Thurgauer Lösung» das Kundenversprechen der EKT («Energie. Daten. Zukunft.») künftig zusammen aktiv umzusetzen.

Ihr Medienkontakt

Dominique Lambert
Spezialist Kommunikation /
Content-Marketing Manager
+41 71 440 62 14
dominique.lambert@ekt.ch

Hotline bei Störungen im Stromnetz

071 446 00 86

Anzahl Zeichen: 1640
Anzahl Zeilen: 26

EKT-Gruppe

Die EKT-Gruppe (EKT) stellt die sichere und zuverlässige Versorgung mit Energie und Daten im Thurgau sicher und leistet damit ihren Beitrag zur Energiewende. Daneben betreibt sie ein kantonsweites Datenkommunikationsnetz sowie ein eigenes Datacenter in Frauenfeld. Zudem kauft und verkauft die EKT Strom in der ganzen Schweiz und setzt sich für eine nachhaltige Strom- und Wärmeerzeugung ein. Das Unternehmen, bestehend aus EKT Holding AG, EKT AG, EKT Energie AG, EPS Energie Pool Schweiz AG, Kierzek AG und Wärme Aadorf AG beschäftigt rund 140 Mitarbeitende.